

 <p>Ethnologisches Museum, Staatliche Museen zu Berlin / Helene Tello [CC BY-NC-SA]</p>	<p>Objekt: Weiblicher Jaguar</p> <p>Museum: Ethnologisches Museum Arnimallee 27 14195 Berlin 030 / 83 01 273 em@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Amerikanische Ethnologie</p> <p>Inventarnummer: V B 6188</p>
--	---

Beschreibung

Ganzkörpermaske: Die Frau des Jaguar darstellend. Farbfassung schwarz

Katalog: Die Maske stellt den weiblichen Jaguar (Kobéua: yauí) dar. Dem Korpus ist ein Kopfteil aufgenäht, der das Haupt des Maskenträgers überragt. Dieser erhält seine Form durch eine eingearbeitete geflochtene Kappe aus braunen halbierten Rohrstreifen, die von Bast umkleidet sind. An der Kappenspitze ist die Bastverkleidung umwickelt und bildet einen kurzen zopfartigen Stab, der als Schmuck eine Ararafeder trägt. Kappe und Korpus weisen das typische Jaguarmotiv - bei diesem Objekt schwarze Kreise mit gelblichem Zentrum - auf. Unterhalb einer in Armhöhe verlaufenden Doppellinie schließt sich ein schwarz ausgemalter Halbbogen an. In dem umgrenzten Gürtelteil tritt zu dem Kreis die Raute (Komposit-Symbol?). Die hellen Ärmel sind schwarz punktiert.

Karteikarte : Maske, die Frau des Jaguars darstellend.

Sammler: Koch-Grünberg, Theodor

Grunddaten

Material/Technik:

Rindenbaststoff, Pflanzenfaser

Maße:

Höhe: 140 cm; Durchmesser: 42/35 cm

Ereignisse

Hergestellt

wann

wer

Káua (Baniwa)

wo

Río Cuduyari

Hergestellt	wann	
	wer	Cubeo
	wo	Río Cuduyari

[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Cubeo
	wo	

[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Káua (Baniwa)
	wo	

Schlagworte

- Maske